

Die Mustergartenanlage im Grugapark

Traumhafte Gärten warten auf Ihren Besuch.



Viele Ideen für Ihre eigene Gartengestaltung können Sie in den seit 2006 angelegten Mustergärten im Grugapark Essen finden. Gärten für jüngere und ältere Menschen, für große und kleine Familien, für Künstler und Individualisten – die Vielfalt wird Sie erstaunen lassen. Jeder Garten hat seine eigene Atmosphäre.

Gemütliche Sitzcken, blühende Beete, grüne Dächer, Schwimmteiche, Spielwiesen oder sonnige Terrassen

Gärten sind Ort der Erholung und Entspannung. Es macht Spaß, im Garten zu feiern, zu spielen oder einfach nur zu träumen.

Die Mustergartenanlage bietet viele Informationen zur Verwirklichung Ihres Traumgartens. Regelmäßig stehen Ihnen Gartenfachleute für Fragen rund um den Garten zur Verfügung. Jeden 3. Sonntag im Monat findet die **Gartenberatung** von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt. Treffpunkt ist der Grugaparkeingang „Mustergärten“.

Das Leben beginnt mit dem Tag, an dem man einen Garten anlegt.

Chinesisches Sprichwort

Öffnungszeiten:

Die Mustergärten und der Grugapark sind ganzjährig von 9.00 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit geöffnet.

Die Eintrittskarte in die Mustergärten berechtigt auch zum Besuch des Grugaparks.

Das Mitführen von Hunden an der Leine ist erlaubt.

Eintritt: Erwachsene 3,00 €, Familien 6,00 €

KaffeeGarten Ruhr
in der Mustergartenanlage im Grugapark
Külshammerweg 18-26 · 45149 Essen
Eingang: Mustergartenanlage
(Lührmannstr. Ecke Külshammerweg)

Anfahrt

Mit ÖPNV aus Richtung Essen Hauptbahnhof
U-Bahnlinie U 17, Haltestelle Margarethenhöhe/Endstation
(5 Fußminuten, Eingang Mustergartenanlage)
Siehe auch im Internet unter www.mu-ga.de

Wir danken den Unterstützern und Förderern des KaffeeGarten Ruhr:

- InWEnt gGmbH, gefördert aus Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen
- Van Eupen Stiftung, Essen
- Bethe Stiftung
- TransFair e. V., Köln
- Eine Welt Forum Essen
- Ingolf Hahn, Landschafts- und Umweltplanung, Essen
- NGR Steine aus Rheine
- Menzel, Garten- und Landschaftsbau, Essen
- Steinbruchbetriebe Grandi GmbH, Herdecke
- und zahlreichen Einzelspenderinnen und -spendern

Kontakt:

Eine Welt Netz NRW e.V.

Jürgen Sokoll
Kasernenstr. 6 · 40213 Düsseldorf
Tel. 0211 - 6009 - 252 · Fax - 258
juergen.sokoll@eine-welt-netz-nrw.de
www.eine-welt-netz-nrw.de

EXILE Kulturkoordination e.V.

Vera Dwors
Wandastraße 9 · 45136 Essen
Tel. 0201 - 74 79 88 - 30 · Fax - 80
vera.dwors@exile-ev.de
www.exile-ev.de

Alex Kunkel

www.derroester.de

 **KaffeeGarten Ruhr**
MUSTERGARTENANLAGE IM GRUGAPARK



Grafik: RevierA GmbH, Essen. Fotos: [Titel] Transfair, [Innen] Transfair, KaffeeGarten Neuss, Alex Kunkel, [Reife Kaffeefrüchte] Dieses Bild basiert auf dem Bild FruitColors.jpg aus Wikimedia Commons von Fernando Rebelo. Die Datei wurde unter der GNU-Lizenz für freie Dokumentation veröffentlicht. [Mustergärten] Christiane Heiser



Von der Roten Kirsche zum schwarzen Gold: Der Kaffeegarten Ruhr

Kaffee liegt im Trend. Ob Latte Macchiato, Cappuccino, Espresso, Ristretto oder Wiener Melange – selten hat ein Getränk eine solche Vielzahl von Variationen hervorgebracht wie Kaffee.

Hier kommt der Kaffeegarten Ruhr in der Mustergartenanlage im Grugapark genau richtig. Er gibt Einblicke in die Geschichte und Kultur der aromatischen Bohne.

Kaffee und Fairer Handel

Auch heute noch spielt Kaffee eine wichtige Rolle im Welthandel. Er ist nach Erdöl der **zweitwichtigste Exportrohstoff der Welt**. Auf der ganzen Welt leben über 100 Millionen Menschen von der Produktion, Verarbeitung und dem Vertrieb von Kaffee. Doch obwohl Kaffee das Lieblings-

Heißgetränk der Deutschen ist und pro Kopf im Jahr (2005) 149 Liter getrunken wurden, werden die Produzenten im Süden davon nicht reich.

Der Kaffeegarten zeigt die Lebens- und Arbeitswelt der Kaffeebauern und informiert über **Fairtrade**, den fairen Handel.

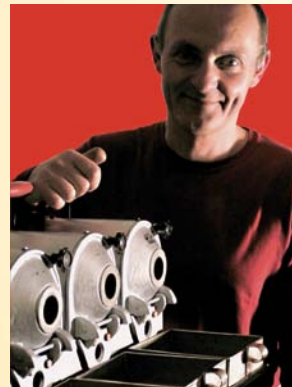


Die garantierten Mindestpreise ermöglichen tausenden von Kaffeebauern ein menschenwürdiges Leben. Fairtrade fördert gezielt genossenschaftlich organisierte Kleinbauern. Sie liefern einen Spitzenkaffee, der ausgezeichnet mit dem Fairtrade-Siegel weltweit immer mehr Käufer findet. So ist der Kaffeegarten Ruhr ein besonderer Kaffeegarten und unterstützt den gerechten Handel.

Erfahren Sie mehr über Kaffee, wie er angebaut und verarbeitet wird, wie der Welthandel funktioniert und wie ein guter Kaffee zubereitet wird.

Workshops und echte Kaffeebäume

Im **Van Eupen-Haus im Kaffeegarten** vermitteln Kurzfilme, ein Kaffeegegeschichtsbuch und eine kleine Kaffeebibliothek Wissenswertes rund um Kaffee und Fairtrade. Das Van Eupen-Haus ist zu Veranstaltungen des Kaffeegartens geöffnet.



In **Röstseminaren** zeigt der Hobby-Röster Alex Kunkel die wundersame Wandlung grüner, grasig riechender Kaffeebohnen zum köstlichen Getränk und erzählt Spannendes aus der Kaffee-Kulturgeschichte. Erfahren Sie mehr über den Unterschied zwischen kleinen afrikanischen Pearl-Beans und der mexikanischen Maragoye-Riesenbohne.



Als grünes Klassenzimmer bietet der Kaffeegarten ebenfalls **Workshops für Kinder und Jugendliche** an.

Von Mai bis Oktober sind zehn 2,50 Meter große **Kaffee-pflanzen** zu sehen. Wer Glück hat, kann hier die weißen Blüten der Kaffeebäume entdecken oder nach ca. 3 bis 4 Monaten die reifen, roten Kaffeekirschen.

Auf fünf **Infosäulen** erfahren die Besucher mehr über Botanik, Anbau, Weiterverarbeitung, Handel und Fairtrade.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, ob als TeilnehmerIn einer Veranstaltung des Kaffeegartens oder einfach als Besucher der Mustergartenanlage im Grugapark.

